

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und
Fremdenliste

Erscheint täglich;
Sonntags: Illustrierte Ausgabe
und Hauptliste der anwesenden
Fremden.

Abonnementspreis
(einschl. Amtsblatt):
Für das Jahr . . . Mk. 8.— (Mk. 9.20)
„ Halbjahr . . . „ 5.— „ 6.60
„ Vierteljahr . . . „ 3.— „ 3.30
„ einen Monat . . . „ 1.50 „ 1.80
durch die Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr 3.60
Einzelne Nummern der Hauptliste
30 Pfg.
Tägliche Nummern 10 Pfg.

Redaktion und Expedition:
Fernspr. Nr. 3690.

Organ der
Stadtverwaltung

mit der Gratis-Beilage
(für die Stadtausgabe)
„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für
das Bade-Blatt:

Die 3 mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.
Die 3 mal gesp. Petitzeile neben der
Wochen-Hauptliste, unter u. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die
3 mal gesp. Reklamazeile nach dem
Tagesprogramm Mk. 2.—. Einmalige
Aufträge unterliegen einem be-
sonderen Tarif.
Bei wiederholter Insertion wird
Rabatt bewilligt.

Anzeigen-Annahme:

In der Expedition, sowie bei den ver-
schiedenen Anzeigen-Expeditionen
— Anzeigen müssen bis 10 Uhr vor-
mittags in der Expedition eingeliefert
werden.
Für Aufnahme an bestimmt vorge-
schriebenen Tagen wird keine Ge-
währ übernommen.

Nr. 127.

Donnerstag, 7. Mai 1914.

48. Jahrgang.

Ausführliches Tagesprogramm
umstehend.Wochenprogramm der Kur-
veranstaltungen dritte Seite.

Ausserdem wiederholen wir nachstehend
das Konzertprogramm des Vorabends.
(Mittwoch 8 Uhr.)

Im Abonnement:
Anlässlich des Geburtstages Sr. Kaiserlichen
Hoheloh des Kronprinzen des Deutschen Reiches

Fest-Konzert

des städt. Kurorchesters.
Leitung: Herr Hermann Jrmmer,
Städtischer Kurkapellmeister.

Vortragsfolge.

1. Geburtstagsmarsch W. Taubert
2. Jubel-Ouverture C. M. v. Weber
3. Auf der Wacht P. Dierig
Trompete-Solo in der Entfernung:
Herr Ew. Dietzel.
4. Freundschaften, Walzer Joh. Strauss
5. Gratulationsmännchen L. v. Beethoven
6. Fest-Ouverture E. Lassen
7. Fantasie aus der Oper „Der
Freischütz“ C. M. v. Weber

Unentbehrlich für jeden Kurgast im Mai

Ist die in den nächsten Tagen erscheinende
Sondernummer des „Badeblattes“.
Ihr Inhalt macht die Kurgäste bekannt
mit dem Wiesbadener Leben in den Kaisertagen,
mit den Festspielen im Hoftheater,
mit dem Wert der Maikur, worüber von ärztlicher
Seite geschrieben ist,
mit der Gartenstadt Wiesbaden,
mit der Umgebung Wiesbadens (reich illustrierter
Aufsatz),
mit dem gesamten Kunstleben der Stadt,
mit der Modeeleganz der Kurstadt und
mit den sportlichen Ereignissen im Mai.
Ausserdem bringt die Nummer eine Anzahl der in-
teressantesten Frühlingsgäste im Bilde.
So ist dieses elegant ausgestattete, mit Bildern reich
geschmückte und auf Kunstdruckpapier hergestellte Heft
ein wertvoller

Führer durch den Wiesbadener Mai

und ein interessanter Ratgeber wie eine bleibende Er-
innerung an diese Tage.

Preis des Heftes nur 20 Pf.

Bestellungen nimmt die Expedition schon jetzt an.

Aus dem Kurhaus.

Erste Aufführung der Filmoper „Martha“ im Kurhaus.

Unsere Kurverwaltung ist stets bemüht, das Neueste
zu bringen. So hat sie sich für morgen Freitag die
erste Aufführung der Filmoper „Martha“ von Fr. v. Flotow
gesichert. Die Erstauflührung fand im April in München
bei grossem ungeteiltem Beifall bei Publikum und Presse
statt. Die Münchener „Neuesten Nachrichten“ schreiben
u. a.: „Die der Kunststadt München vorbehaltene Ur-
aufführung der ersten deutschen Lichtspieloper brachte
ihrem Erfinder einen vollen Erfolg. Es gab „Martha“
mit Soli, Chor und Orchester, und wahrhaftig: der
Film zauberte das Gemach der Lady Harriet an die
Wand, der Markt zu Richmond zog vorüber, das
Pächterhaus Plumkett's öffnete sich. Man sah die

Schattenbilder sich bewegen, singen und tanzen, man
hörte dazu den richtigen Gesang aus der Tiefe des
versenkten Orchesters aufsteigen, hörte die Kapelle
wacker musizieren und sah einen gefilmten Kapellmeister
dort, wo sonst im Bühnenrahmen der Souffleurkasten
steht, das Ganze leiten. Von diesem gefilmten Dirigenten
erst übernimmt der leibhaftige Dirigent im Orchester
drunten das Tempo und die Einsätze. Das Filmbild,
das immer schneller davonzulaufen trachtet als das
begleitende, seien es gesprochene oder gesungene Worte,
verweilt hier ganz korrekt, und hält geduldig der
längsten Koloratur, der schmelzendsten Kantilene stand.“
Die „Frankfurter Zeitung“ schreibt u. a.: „Patentiert in
fast allen Kulturstaaten, dürfte der gefilmten Oper die
Reise um die Erde ziemlich sicher sein.“ Es sind zwei
Aufführungen vorgesehen, die erste findet morgen
Freitag nachmittag 5 Uhr, die zweite abends 8½ Uhr
im grossen Saale des Kurhauses statt.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Von den Wiesbadener Kaisertagen.

Der Generaladjutant S. M. des Kaisers, General der
Kavallerie v. Scholl, ist gestern mittag hier bereits ein-
getroffen, und hat im Schloss Wohnung genommen.
Gestern nachmittag ist auch von Potsdam aus der
Marshall und der Automobilpark für die hiesigen Kaiser-
tage hier eingetroffen.

Die Tänzerin Jutta von Mitschke-Collande
veranstaltete am Dienstag im Kasinosaal einen eigenen
Tanzabend. Im Reiche der Terpsichorens eine der Besten
und Tüchtigsten, bot sie durch hochachtbare Dar-
bietungen den Zuschauern reichen Genuss. Ihre Be-
wegungen von Kraft und Grazie blieben immer rund
und ebenmäßig. Unterstützt durch sinngemäßes Mienen-
spiel verstand die Tänzerin es meisterlich, durch Hervor-
hebung der schönen Linie zu wirken und den Tönen
plastische Form zu geben. Durch farbige Lichtreflexe
erstanden dabei auf der Rückwand Silhouetten von be-
strickendem Reiz und klassischer Anmut. Die begleitende
Musik lag in den Händen von Herrn Dr. Hans Rohr,
Kapellmeister an der Münchener Hofoper, der in der
Begleitung sowohl, als auch in einigen Solonummern
(As-dur-Impromptu von Schubert, Ballade von Brahms
und Menuett von Schubert) sich als technisch gut ge-
bildeter, feinsinniger Pianist erwies. Das Publikum
spendete reichen und herzlichen Beifall. N.

Für unsere norwegischen Kurgäste. Die
norwegische Kolonie in Frankfurt veranstaltet am
Sonntag, 17. Mai, vormittags 11½ Uhr im Saale des
Palmgartens ein Festkonzert zur 100. Wiederkehr des
norwegischen Nationalfeiertages. Das Konzert findet
vor geladenem Publikum statt und die Einladungen sind
nur durch das Konsulat in Frankfurt, Rossmarkt 21,
erhältlich. Die Zahl der Plätze ist beschränkt, daher
müssen ev. Anmeldungen bis zum 12. Mai erfolgen.

Taunushöhen-Fahrt. Es dürften weite Kreise sich
für die Grundzüge interessieren, welche für diese Wagen-
prüfungs-Fahrt von dem veranstaltenden Club zwecks
Ermittlung eines zuverlässigen Tourenwagens festgelegt
wurde. Zunächst handelt es sich durchaus nicht um
ein Rennen, sondern es sind recht geringe Durchschnitts-
geschwindigkeiten verlangt, so von der stärksten Steuer-
klasse nur eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 40 km
per Stunde. Durch die Berührung von 74 Ortschaften,
welche im 20 Kilometer-Tempo durchfahren werden
müssen, wird allerdings das Tempo der preiswerbenden
Wagen auf der freien Strecke ein etwas höheres als die
Durchschnittsgeschwindigkeit sein müssen, da ja die ver-
lorene Zeit beim Durchfahren der Städte und Dörfer

geholt werden muss. Die Fahrt geht über eine Strecke
von 308,3 Kilometer, beginnt morgen Freitag, vor-
mittags 6 Uhr, zu welcher Zeit der erste Wagen am
Start Kaiser-Wilhelm-Ring, vis-à-vis dem
Hauptbahnhof auf die Reise geschickt wird. Die Reise
geht über Chaussehaus, Hohe Wurzel, Langenschwal-
bach, Laukenmühle, Espenschied, Diethardt, Nastätten,
Holzhausen, Singhofen, Nassau, Welschneudorf, Monta-
baur, Diez, Zollhaus, Panrod, Hühnerkirche, Neuhoof,
Niedernhausen, Schlossborn, Königstein, Oberursel,
Homburg, Saalburg, Usingen, Weilburg, Weilmünster,
Schmitten, Gr. Feldberg, Glashütten, Idstein, Platte.
Sieger sind diejenigen Fahrer, welche die wenigsten
Strafpunkte von der Fahrleitung auf Grund der
Kontrollbücher berechnet erhielten. In jedem Wagen
befindet sich ein Unparteiischer, meist Offiziere der
hiesigen Garnison, welcher in ein Kontrollbuch sich alle
Begebenheiten während der Fahrt notiert und dem
Preisgericht zu berichten hat. Mit Strafpunkten belegt
wird jedes zu frühe oder zu späte Eintreffen an der
Kontrolle, Stillstehen des Motors, Verfahrungs, Not-
wendigkeit von Nachfüllen von Benzin, Öl oder Wasser,
Vornehmen von Reparaturen, Verspätung am Start etc.
Die Konkurrenz ist in allen Stücken aufs sorgfältigste
vorbereitet und konnte der veranstaltende Club bereits
von den gemeldeten Fahrern hören, dass die Taunus-
höhen-Fahrt in ihrer Durchführung als mustergültig be-
zeichnet werden könnte. Das Ziel der Fahrt befindet
sich auf der Platte, woselbst morgen Freitag Nach-
mittag von 2½ Uhr ab die Fahrer eintreffen und Militär-
musik stattfindet. — Die Ehrenpreise, welche anlässlich
dieser Tourenwagen-Konkurrenz von dem Wiesbadener
Automobil-Club an die Sieger verteilt werden können,
sind in den Schaufenstern der Firma Rosenthal u.
David und der Kunsthandlung Nathan Hess, Wilhelm-
strasse, auf 2 Tage ausgestellt. Im ganzen sind
es 26 Ehrengaben im Gesamtwerte von annähernd
6000 Mark. Darunter befinden sich die herrlichen Preis-
stiftungen des veranstaltenden Clubs, des Kaiserlichen
Automobil-Clubs Berlin, des Magistrats der Residenz-
stadt Wiesbaden und des Mittelrheinischen Vereins für
Luftfahrt. Letztere Ehrengabe symbolisiert den dauernden
Kampf, welchen die beiden befreundeten Clubs sich all-
jährlich liefern in der Veranstaltung von kriegsmäßigen
Ballonverfolgungen. Es dürfte wohl kaum eine Auto-
mobil-Konkurrenz in dem Charakter der Taunushöhen-
Fahrt veranstaltet worden sein, bei welcher eine solche
Fülle prächtiger Ehrengaben der Sieger harren.

Die Besichtigung des bei Chaussehaus hervorragend
schön gelegenen „Kaiser-Wilhelm-Heimes“ der
Deutschen Gesellschaft für Kaufmanns-Erholungsheime ist
empfehlenswert. Einlasskarten sind kostenfrei durch die
Geschäftsstelle der Gesellschaft, Wiesbaden, Friedrich-
strasse 27 III, erhältlich.

Der Fahrplan der Autoverkehrsgesellschaft ist
vom 1. Mai ab in vollem Umfange in Kraft getreten.

Verein für nassauische Altertumskunde und Ge-
schichtsforschung. Am Sonntag findet ein Ausflug nach
Diez, Fachingen und Balduinsten statt. In Diez ist im
„Hof von Holland“ von 10 bis 11 Uhr eine Sitzung des
Gesamtvorstandes, daran schliesst sich von 11 bis 12 Uhr
eine allgemeine Mitgliederversammlung an und daran
von 12 bis 1 Uhr ein Rundgang durch die Stadt unter
Führung des Herrn Geheimrats Luthmer. In der Mit-
gliederversammlung werden Fragen von allgemeinem
historischem Interesse wie über Ortsmuseen und Flur-
namen von sachverständiger Seite behandelt werden.
Um 1 Uhr ist ein gemeinsames Mittagessen im „Hof von
Holland“ (Gedek 2 M.), zu dem man sich bis spätestens
morgen Freitag Abend auf dem Vereinsbureau (Wies-
baden, Friedrichstrasse 5) anmelden sollte. Um 3½ Uhr
Abfahrt mittels Motorboot nach Fachingen, wo die
Fortsetzung auf der 2. Seite.

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Früh-Konzert

Konzert des städtischen Kurorchesters
in der **Kochbrunnen-Anlage**.

Leitung: Herr Konzertmeister Adolf Schiering.

Vormittags 11 Uhr.

1. Ouvertüre zu Schillers „Turandot“ V. Lachner
2. Czardas Nr. 2 A. Michiels
3. Vision-Walzer E. Waldteufel
4. Glühwürmchen-Idyll P. Lincke
5. Fantasie aus der Oper „Faust“ Ch. Gounod
6. Frisch voran, Marsch A. Hahn

12 Uhr:

Militär-Promenade-Konzert

an der Wilhelmstrasse.

Rheinfahrt der Kurverwaltung.

Abfahrt 9 Uhr vormittags **Strassenbahn** — Haltestelle „Kurhaus“ (Kaiser Friedrich-Platz).

Sonder-Dampfbote der Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrt nach Assmannshausen — Rheinstein — Niederwald — Rüdesheim.

An Bord: Konzert-Kapelle.

Aufenthalt in Assmannshausen (Konzert in der Krone). Besichtigung des Rheinstains, gemeinschaftliches Mittagmahl auf dem Jagdschloss Niederwald.

Besuch der Aussichtspunkte und des Nationaldenkmals.

Während der Rückfahrt: **Konzert und Ball.**

Bengelische Beleuchtung des Schlosses und der Rheinufer zu Biebrich.

Kartenlösung bis spätestens Dienstag, den 5. Mai, mittags 12 Uhr, an der Tageskasse im Hauptportale des Kurhauses.

Preis (einschl. elektrischer Bahn, Schifffahrt, Zahnradbahn und Mittagmahl ohne Wein) für Abonnements- und Kurkarten-Inhaber: **11 Mk.**, für Nichtabonnenten: **12 Mk.**

Später als bis zu obigem Termine gelöste Karten kosten **12 Mk.**

Nachmittags-Konzert.

219. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouvertüre zur Oper „Der Cid“ . P. Cornelius
2. Danse macabre C. Saint-Saëns
3. Die Moldau, symphonische Dichtung F. Smetana
4. Ouvertüre zur Oper „Der fliegende Holländer“ R. Wagner
5. Karfreitagszauber aus dem Bühnenweihfestspiel „Parsifal“ . . . R. Wagner
6. Ungarische Rhapsodie in F-dur . F. Liszt

Auto-Omnibus-Rundfahrten

Donnerstag-Vormittag — Idstein i. Taunus.
Abfahrt 10 Uhr vom Kurhaus. — Fahrpreis 3 Mk. — Rückkehr gegen 12 $\frac{1}{2}$ Uhr Kurhaus.

Ueber Eiserne Hand, Hahn, Wehen, Neuhoof, Eschenbahn gelangen wir zu der alten nassauischen Residenz Idstein. Das Schloss mit dem Hexenturm ist das Wahrzeichen dieser Stadt. Die 1667 erbaute marmoreiche Pfarrkirche ist sehr sehenswert. Nach einstündiger Rast und Erquickung im „Goldnen Lamm“ geht die Fahrt über Platte heimwärts.

Donnerstag-Nachmittag — Bad Ems.
Abfahrt 2 Uhr vom Kurhaus. — Fahrpreis 10 bzw. 11 Mk. Rückkehr gegen 8 Uhr Kurhaus.

Herrliche Fahrt durch den Taunus über Langenschwalbach, Kemel, Holzhausen, Singhofen, Scheuern, Nassau, Bad Ems. 1 $\frac{1}{2}$ stündiger Aufenthalt, Besichtigung des neuen modernen Kurhauses und Besuch des Kurgarten-Konzertes.

Donnerstag-Nachmittag — Bad Kreuznach.
Abfahrt 2 Uhr vom Kurhaus. — Fahrpreis 10 bzw. 11 Mk. Rückkehr gegen 8 Uhr Kurhaus.

Die interessante Fahrt führt bei Mainz über den Rhein, geht durch Finthen, Ingelheim, Gauagesheim, Ockenheim, Gensingen, Planig, Bad Kreuznach. 1 $\frac{1}{2}$ stünd. Aufenthalt. Besichtigung des neuen komfortablen Kurhauses und Besuch des Konzertes. Rückfahrt durch das schöne Nahetal über Bingen rheinaufwärts.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:

Nerotal—Platte—Wehen—Hahn—Eiserne Hand und zurück.

Abend-Konzert.

220. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

Abends 8 Uhr.

1. Indischer Marsch aus der Oper „Die Afrikanerin“ G. Meyerbeer
2. Vorspiel zur Oper „Loreley“ . . . M. Bruch
3. Peer Gynt-Suite Nr. 2 E. Grieg
 - I. Der Brautraub, (Ingrids Klage.)
 - II. Arabischer Tanz.
 - III. Stürmischer Abend an der Küste und Solvejgs Lied.
4. Vorspiel zum II. Akt aus der Oper „Königskinder“ E. Humperdinck
5. Capriccio espagnole N. Rimsky-Korsakow
6. Königsmarsch R. Strauss

Radium-Emanatorium am Kochbrunnen.

Betriebszeit:

Täglich 10 $\frac{1}{2}$ —12 $\frac{1}{2}$ Uhr vormittags.

Preise:

Eine 2stündige Sitzung 3 Mk.

10 Sitzungen im Abonnement . . . 25 „

Die Karten sind an der Kochbrunnenkasse erhältlich.

Städtische Kurverwaltung.

HEMBA-DROGERIE

APOTHEKER B. HEMMERSBACH
Wilhelmstr. 4. Tel. 6150.
Artikel für Hygiene und Krankenpflege.
Spezial-Laboratorium f. Harnanalysen.

GUTTMANN

Das Spezialhaus für
Damenkonfektion
und Kleiderstoffe
Langgasse 1/3 ☎ Telefon 6366.

Brunnenanlagen besichtigt werden. Von da ebenfalls zu Wasser weiter nach Balduinstein, wo im Gasthaus „Zum Bären“ an der Lahn Kaffee getrunken wird. Abfahrt morgens ab Wiesbaden 8.04 Uhr, Ankunft in Diez (über Limburg) 9.37 Uhr. Abends ab Balduinstein 7.51 Uhr über Limburg, an Wiesbaden 10.04 Uhr.

— **Das Hotelbildungswesen.** Zu Köln tagte unter Leitung des Vorsitzenden Otto Meyer (Köln) der Aufsichtsrat des internationalen Hotelbesitzervereins. Der als Gast anwesende Studiendirektor des internationalen Instituts für das Hotelbildungswesen, Beigeordneter der Stadt Düsseldorf, Professor Dr. Herold, teilte mit, dass zurzeit schon alle Teile des Lehrplanes mit haupt- oder nebenamtlichen Dozenten besetzt sind. Sehr reges Interesse für diese neue zentrale Bildungsstätte einer blühenden Industrie gibt sich in zahlreichen Anfragen aus dem In- und Ausland kund. Ein Sonderausschuss wurde gewählt zur Prüfung der Frage, ob und unter welchen Gesichtspunkten sich in Gesetz und Verwaltungspraxis eine allgemeine Trennung des eigentlichen Hotelgewerbes vom Restaurant- und Wirtschaftswesen durchführen lässt. Die nächste Generalversammlung des Vereins findet Ende November in Paris statt. Auf der Tagesordnung der Versammlung steht u. a. die Hotel-Hypotheken-Kalamität und ihre Bekämpfung. Durch einstimmigen Beschluss legte die Versammlung ferner Verwahrung ein gegen das Urteil eines badischen Amtsgerichts, worin die Ansicht geäußert wird, der Hotelier habe bei Auslegung des Gastaufnahmevertrages nach herrschender Verkehrssitte „in der Gleichheit der Bedingungen hinter dem Gaste“ zurückzustehen.

— **Von unserer Feuerwehr.** Der Herzogl. Landesbrandmeister Max Hebenstreit aus Königsee (Thüringen) ist von der Herzogl. Meiningenschen Regierung, behufs Absolvierung eines 4 wöchentlichen Kurses zur hiesigen Berufsfeuerwehr kommandiert.

— **Rheinschifffahrt.** Die im vorigen Jahre mit Waldmann-Dampfern stattgefundenen Sonderfahrten des Kaufmanns-Erholungsheimes Wiesbaden fanden so vielen Anklang, dass bereits gestern wieder, wohl die erste diesjährige Sonderfahrt auf dem ganzen Rheine, eine solche gemacht wurde. Diese Fahrten nach Rüdesheim-Assmannshausen bieten den Gästen des Erholungsheimes

eine angenehme Zerstreuung und gleichzeitig gute Erholung in erfrischender Rheinesluft und in anregender Gesellschaft auf dem schmucken Dampfer.

— **Hohe Gäste.** The Bishop of Birmingham, Birmingham, Rose. General Boëss, Leipzig, Pension Linkenbach. Graf Finkenstein, Ziebringen, Kaiserbad. Kgl. Dänischer Generalkonsul Hansen, Kopenhagen, Sanatorium Nerotal. Graf und Gräfin Reichenbach, Berlin, Rose. Gräfin Tarnowska, Wien, Rose.

Hof und Gesellschaft.

Zu den objektiven Symptomen und dem subjektiven Befinden ist tagsüber beim Kaiser Franz Joseph keine Änderung eingetreten. Der Hustenreiz war während des Tages geringer. Der Kaiser hielt sich mittags eine Stunde in der kleinen Galerie bei offenem Fenster auf.

Der Herzog von Argyll. Der schottische Magnat, der im Alter von 68 Jahren auf der Insel Wight einer Lungenentzündung erlegen ist, war ein Mann von vielseitigen Talenten, gewann aber seine Stellung im öffentlichen Leben in der Hauptsache durch die Neigungsheirat, die ihn zum Gatten einer Prinzessin und zum Verwandten des englischen und preussischen Königshauses machte. Wer Walter Scotts Romane gelesen hat, kennt die grosse Familie Campbell, die in der schottischen Geschichte seit fast tausend Jahren hervortritt und deren Oberhäupter sich als Stammfürsten, Rebellen und Präbenden in der üblichen Weise vornehmer Personen im Mittelalter bemerklich machten. John Douglas Sutherland Campbell, Herzog von Argyll und erblicher Chef des Clan Campbell war der Sohn eines anderen Herzogs, der sich als liberaler Staatsmann und Mitglied Gladstonescher Ministerien in der Politik einen gewissen Namen errang. Im Alter von 25 Jahren verlobte er sich — er führte damals und noch 30 Jahre länger, da sein Vater lebte, bloss den Höflichkeitstitel „Marquis von Lorne“ — mit Zustimmung der Königin Viktoria mit deren Tochter Prinzessin Luise. Die Heirat wurde vom englischen Volk mit grossem Beifall begrüsst. Es war die Höhezeit der bürgerlich-patriarchalischen Auffassung vom Königtum, welche

Viktoria, gelenkt von ihrem sehr weisen Gatten Albert von Koburg einzuführen gewusst hatte. Die Leute waren glücklich, dass ihre Monarchin auf diese Weise sich mit dem Volk vereinigte, und die Argylls blieben ein populäres Paar. Für englische Verhältnisse charakteristisch war es, dass die Königin ihren Schwiegersohn, der seinem Vater erst 1900 im Herzogs-rang nachfolgte, inzwischen nicht von sich aus in die Pairie versetzte, sondern jahrelang als Abgeordneter im Unterhaus sitzen liess. Den Höhepunkt seiner öffentlichen Laufbahn bildete seine Amtsführung als Generalgouverneur von Kanada, ein Posten, den Lorne von 1878 bis 1883 bekleidete. Wie er seit Jahrhunderten der erste „Commoner“ gewesen war, der sich mit der regierenden Familie verschwägern durfte, so wurde er der erste Verwandte des Königshauses, der ein hohes Amt in der Reichsverwaltung erhielt; die Übung ist seitdem wiederholt worden, zuletzt mit der Entsendung des Herzogs von Connaught, ebenfalls nach Kanada. In späterer Zeit stand Argyll an der Spitze mannigfacher Bestrebungen, die, ohne einem angreifenden Imperialismus zu huldigen, die festere Bindung und Erschliessung des britischen Reiches bezweckten. Namentlich hat er an der Hebung Afrikas mitgearbeitet. Einen grossen Teil seiner Zeit widmete der Herzog literarischen Arbeiten. Seine zahlreichen Prosaschriften historischer und memoirenhafter Natur haben wegen seiner nahen Beziehungen zu hervorragenden Persönlichkeiten der Zeit Bedeutung; weniger wird sich das von seinen poetischen Leistungen sagen lassen. Ausser mit grösseren Dichtungen ist der Herzog auch als Gelegenheitsdichter bei offiziellen Anlässen vielfach hervorgetreten und er wurde ein gesuchter Protektor verschiedenartiger Veranstaltungen. Da seine Ehe mit der Prinzessin Luise, die ihn überlebte, kinderlos war, so gehen Titel und Hausvermögen auf einen Neffen, Herrn Niall Campbell über.

Die Herzogin-Witwe von Koburg ist nach dreimonatiger Abwesenheit aus Russland nach Koburg zurückgekehrt.

Der Bruder des früheren französischen Präsidenten Jules Grévy, der Divisionsgeneral Grévy, ein früherer

Aus dem WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen und Theater.

Freitag, den 8. Mai.
11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
Bei geeigneter Witterung und genügender Beteiligung (11—12 Personen):
Zeppelin-Gesellschafts-Fahrt der Kurverwaltung.
Abfahrt vom Kurhaus in Luxus-Autos 11½ Uhr. Mittagessen im Grand-Hotel Königstein. Weiterfahrt über Bad Soden nach Frankfurt a. M. zur Luftschiffhalle. Gegen 4 Uhr Aufstieg zu einer ca. 2 stündigen Rundfahrt mit dem Luftschiff, auch über Wiesbaden. Rückfahrt vom Landeplatz in Frankfurt nach dem Kurhaus Wiesbaden. Ankunft gegen 7 Uhr. Preis 130 Mark pro Person (einschliesslich Auto und Mittagessen). — Die Fahrttage werden durch Aushang im Kurhause bekannt gegeben.
Auto-Omnibus-Rundfahrt.
Abfahrt ab Kurhaus 10 Uhr vormittags: Raunthal. Preis 3 Mk. — Abfahrt ab Kurhaus 2 Uhr nachmittags: Wisper, Asemannshausen. Preis 10 Mk. — Abfahrt ab Kurhaus 2½ Uhr nachmittags: Bad Königstein (Grand-Hotel). Preis 6.50 Mk.
Nur bei geeigneter Witterung: **Mail-coach-Ausflug** 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental — Chausseehaus — Georgenborn — Schlagenbad und zurück.
4 und 8 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.** Nachmittags 5 und abends 8½ Uhr im grossen Saale:
Lichtspieloper
„Martha“ oder „Der Markt zu Richmond“, Oper in 4 Akten — Musik von Fr. v. Flotow. — Erste singende Filmoper mit Orchesterbegleitung (Kein Phonograph, Grammophon oder Kinetophon). Dauer jeweils 1½ Stunde.
Preise: Loge, I. Parkett 7.—26. Reihe Mk. 3, I. Parkett 1.—6. Reihe, Seitensitze u. Mittelgalerie 1.—2. Reihe Mk. 2.

Parkett 27.—35. Reihe, Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe und Ranggalerie Mk. 1.50, Ranggalerie Rückseite und Seitensitz (II. Parkett) Mk. 1.
Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in der Zwischenpause geöffnet. Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.
Samstag, den 9. Mai.
11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
Auto-Omnibus-Rundfahrt.
Abfahrt ab Kurhaus 10 Uhr vormittags: Römerkastell Zugmantel. Preis 3 Mk. — Abfahrt ab Kurhaus 2½ Uhr nachmittags: Rheingau (Nationaldenkmal). Preis 6.50 Mk.
Nur bei geeigneter Witterung: **Mail-coach-Ausflug** 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal — Waldhäuschen — Eiserne Hand — Kaiser Wilhelmsturm über Chausseehaus und Klarental zurück.
Beginn des internationalen
Lawn-Tennis-Turniers
auf den Sportplätzen der Kurverwaltung „Blumenwiese“. Numerierter Tribünensitz, gültig für die Dauer des Turniers 10 Mk., Zuschauerkarten, gültig für die Dauer des Turniers für die Plätze selbst 4 Mk., Zuschauerkarten, gültig am Tage der Ausstellung für die Plätze selbst 1 Mk., nicht-numerierter Tribünensitz: Zuschlag zur Tageskarte, gültig am Tage der Ausstellung 1 Mk.
4 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.** Ab 8 Uhr:
Gartenfest.
8 Uhr: **Konzert des Kurorchesters.**
9½ Uhr: **Militär-Konzert.**
Etwa 8¼ Uhr:
Grosses Feuerwerk.
Kunstfeuerwerker Adolf Clausz, Wiesbaden.

Danach ca. 9¼ Uhr:
Lichtbildervorführungen auf dem Weiher.
1. Autorennen zu Amiens 1913. 2. Kurleben in Wiesbaden. 3. Autorennen zu Dieppe 1912.
Tagesfestkarte: 2 Mk.; Vorzugskarte für Abonnenten und Kurtaxkarten-Inhaber: 1 Mk., mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. — Abonnements-, Kurtax- und Besichtigungskarten zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche des Kurgartens nur bis 6½ Uhr nachmittags. — Bei ungeeigneter Witterung 8 Uhr: **Abonnements-Konzert.**

Spielplan der Wiesbadener Theater.

Vom 7. bis 9. Mai.	Kgl. Schauspiel.	Residenz-Theater.	Walhalla-Kur-Theater.
Donnerstag 7. Mai.	Ab. D. Der Schwur der Treue.	Kean.	Die Tangoprinzessin.
Freitag 8. Mai.	Ab. C. Don Juan.	Luttl.	Die Tangoprinzessin.
Samstag 9. Mai.	Ab. D. Polentius.	Neuhoff: Als ich noch im Flügelschleide.	Première: Die ideale Gattin.

Thalia-Theater, Mod. Lichtspielhaus, Kirchg. 72, 4—11 Uhr.
Apollo-Theater, Variété, Dotzheimerstr. 19, Anf. 8.10 Uhr.
Reichshallen-Theater, Variété, Stiftstr. 18, Anf. 8.15 Uhr.

Garmisch

bayr. Hochgebirge

Grand-Hotel Sonnenbichl

Höhenluftkurort (700 m) direkt am Wald und See. - Haus I. Ranges. Sommer- und Winterbetrieb. 15868

Ohne Luft kein Leben

Betr. Asthma, Bronchialkatarrh, Luftröhrenkatarrh, Erkältungen, Schnupfen usw.

Wenn die Atmungsorgane ihre Tätigkeit einstellen und der Lunge keinen Sauerstoff zur Weitervermittlung mehr zuführen, ist es aus mit dem Leben. Sind die Atmungsorgane nun erkrankt, so können sie natürlich nicht intensiv genug arbeiten, und der ganze Körper leidet darunter. Nun leiden viele Menschen schon jahrelang an Bronchialkatarrh, Lungenspitzenkatarrh, Luftröhrenkatarrh, Kehlkopf-, Nasen-, Rachenkatarrh, Schnupfen, Erkältungen, Asthma usw., ohne den Ernst dieser Krankheiten zu erkennen.

Katarrhe sind Entzündungen der Schleimhäute, und diese sind gefährlicher, als man im allgemeinen annimmt. Im Interesse der Allgemeinheit senden wir kostenlos eine belehrende Schrift über die Selbstbehandlung der Schleimhäute mit dem Wiesbadener Doppelinhalator an jedermann. Man schreibe sofort, denn jeder Tag bedeutet eine Gefahr und Qual, oder bestelle gleich einen Doppelinhalator bei: **Wiesbadener Inhalatoren-Gesellschaft, Wiesbaden, Rheinstrasse 34.**

Der „Wiesbadener Doppelinhalator“ ist eine neue Erfindung, welche von ersten Spezialärzten als hervorragend gut befunden wurde. Auf vollständig kaltem Wege überführt er

jede medikamentöse Flüssigkeit in einen vollkommen gasartigen Zustand. Dieser gasartige Medizinnebel wird dann genau wie Luft eingeatmet und vermag bis in die verstecktesten Teile der Atmungsorgane, sogar bis in die Lungen zu dringen. Die Wirkung ist verblüffend, deshalb verordnen ihn Spezialärzte, Lungenheilstätten usw.

Der Preis ist so gestellt, dass ihn jeder kaufen kann. Er kostet, sofort gebrauchsfertig mit Inhalationsflüssigkeit (Eucal. Präp.), nur 8 M. (Porto 50 Pf.), bei Nachnahme 8,55 M. Keine weiteren Unkosten, nur einmalige Ausgabe.

Zirka 2000 Anerkennungen von Aerzten und Patienten erhielten wir in einem halben Jahre. Nachstehend nur eines:

14jähr. Asthma und Bronchialkatarrh verschwunden.

Coburg, den 28. April 1914.

Mit grossem Vergnügen teile ich Ihnen mit, dass mir Ihr Doppelinhalator ungemein grosse Dienste erwiesen hat. Seit 14 Jahren litt ich an Asthma und Bronchialkatarrh und wurde durch dieses Leiden schon frühzeitig pensioniert. Alle angewandten Mittel waren völlig erfolglos. Ganz zufällig wurde ich auf Ihren Inhalationsapparat aufmerksam gemacht, und ein Versuch damit versetzt mich heute in die erfreuliche Lage, Ihnen berichten zu können, dass nach achtwöchentlichem fleissigen Gebrauch fast jede Spur dieses grässlichen Übels bereits vollkommen verschwunden ist.

Fritz Niebling, Kgl. Lokomotivführer a. D., Kalenderweg 25.

Es gaben uns die Ehre, den „Wiesbadener Doppel-Inhalator“ von uns zu beziehen:

Ihre Kgl. Hoheit die Grossherzogin von Mecklenburg-Strelitz;
Seine Kgl. Hoheit Heinrich XXX. Prinz Reuss;
Ihre Kgl. Hoheit die Grossherzogin von Luxemburg, Herzogin zu Nassau;
Ihre Grossherzogl. Hoheit die Herzogin von Anhalt;
Ihre Hoheit die Herzogin von Oldenburg;
Seine Grossherzogl. Hoheit Prinz Max von Baden;
Seine Hoheit Bernhard Prinz zu Lippe;
Ihre Durchl. die Prinzessin Elisabeth zu Solms-Braunfels;
Ihre Durchl. Prinzessin von Ratibor;
Ihre Durchl. Fürstin zu Puttbus;
Seine Durchl. Fürst Wittgenstein;
Seine Durchl. Prinz Wittgenstein.

Vorsicht!
Es gibt minderwertige Nachahmungen!
Achten Sie deshalb genau auf unsere Firma, um auch den wirklich echten, gesetzlich geschützten, vieltausendfach bewährten und von zahlreichen Aerzten und Patienten empfohlenen „Wiesbadener Doppelinhalator mit dem Doppelzerstäuber“ zu erhalten.

Alleinige Fabrikanten: **Wiesbadener Inhalatoren-Gesellschaft, Wiesbaden, Rheinstrasse 34.** Telegramm-Adresse: „Doppelinhalator Wiesbaden“.

In Wiesbaden auch zu haben bei:
P. A. Stoss Nachf., Tannusstrasse 2.
Viktorin-Apotheke, Rheinstrasse 45.
Schützenhof-Apotheke, Langgasse 11. Tel. 29.

Senator, ist im Alter von 93 Jahren in Paris gestorben. Grévy hat an dem Krimkrieg und dem italienischen Feldzug teilgenommen und war 1870 bei Sedan gefangen genommen worden.

In Dresden ist der preussische Generalleutnant z. D. Paul Freiherr von Gregory gestorben. Er ist 63 Jahre alt geworden, war zuletzt Kommandant von Metz und besass das Eiserne Kreuz.

Eine der ältesten Damen der pommerschen Gesellschaft, die 84jährige Gräfin Marie von Keffenbrink-Griebenow, geborene von Dycke, ist in Greifswald gestorben.

Eräulein Elisabeth von Lauchert hat sich mit dem Leutnant Friedrich Adolf von Beaulieu-Marconnay vom Leibregiment in Frankfurt a. O. verlobt. Dort steht auch der Vater der jungen Braut, Major Meinhard von Lauchert, als Abteilungskommandeur im Feldartillerie-Regiment General-Feldzeugmeister in Garnison. Major von Lauchert ist ein Sohn des Malers Richard Lauchert aus dessen Ehe mit der Prinzessin Amalie zu Hohenlohe-Schillingsfürst, einer Schwester des Fürsten Chlodwig und des ersten Herzogs von Ratibor. Richard Lauchert war hohenzollernscher Hofmaler und starb dann, noch jung, 1868 in Berlin.

Sport-Nachrichten.
— **Pferderennen zu Mannheim.** Comus (Westernhagen), La Bourse, Shannon Lad. 165:10; 21, 12, 15:10. — Therese (Dodel), Argile, Preston. 39:10; 17, 18, 22:10. — Sunbath, Pessimist, Donatello. 23:10; 23, 46:10. — Preis der Stadt Mannheim. 20 000 M. I. F. v. Schraders Ben

Trovato (Berchem), 2. Iahkoodah, 3. Saint Rules. 22:10; 14, 15, 24:10. — Pinion (Treskow), Spanisch Galeon, Cape Florizel. — **Saint-Quen.** Minas (Williams), Litska, Pelargonium. 23:10; 13, 19, 15:10. — L'Impeteux (A. Carter), Centre de Chene, Libérateur. 24:10; 33, 32, 17:10. — Tanit II. (Maisonave), Sirius II., Isinboy. 132:10; 37, 27, 76:10. — Nomenoe (Patrit), Querum II., Conserit. 33:10; 23, 36:10. — **Prix Quand-Me-meme.** 10 000 Frs. 1. de Tourys Baladeur II. (J. Bara), 2. Valise de Voyage, 3. La Topaze. 289:10; 40, 17, 32:10. — Sinai (Hawkins), Léon III., Le Potache. 33:10; 13, 23, 14:10.

— **Einen neuen Weltrekord im Schwimmen** hat der Amerikaner Heber in Chicago aufgestellt. Bei einem Rekordversuch durchschwamm er 110 Yards in 1 Min. 2,6 Sek. und verbesserte damit den von dem Australier Cecil Heal gehaltenen Rekord um 0,6 Sek.

Neues vom Tage.
— **Suffragetten-Vandalismus.** Das Bild Sargents in der Londoner königlichen Akademie wurde bei einem Angriff von einer Frauenrechtlerin durch drei Schnitte beschädigt. Es stellte den Schriftsteller Henry James vor und ist eines der besten Werke Sargents. Als ein Mann die Täterin zu schützen versuchte, stürzten sich mehrere Besucher auf ihn und misshandelten ihn. — Die Tat jener Suffragette, die das Venusbild von Velasquez schwer beschädigte, hat also doch eine Nachahmung gefunden. Bekanntlich haben die Museumsleiter weitgehende Schutzmassnahmen getroffen, aber sie konnten natürlich nicht vor jedes Bild einen Wächter stellen.

ar. **Ein deutsches Reformgymnasium in London.** In London ist es besonders durch die Bemühungen des

deutschen Generalkonsulats gelungen, eine deutsche Realschule als Reformgymnasium zu errichten. Da es in England besonders schwer ist, deutsche Einrichtungen ins Leben zu rufen, ist dieser Erfolg der deutschen Kolonie besonders zu begrüssen.

Für den redaktionellen Teil verantwortlich:
W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Redaktion (Theaterkolonnade) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

BÖRSEN-KURSE vom 6. Mai 1914.
Mitgeteilt von **Wiesbadener Bank S. Bielefeld & Söhne.**

Frankfurter Börse.	Anfang:
Deutsche Bank	—
Disconto Commandit	188 —
Dresdner Bank	—
Phönix Bergw.	226 ¾
Bochumer Gußstahlw.	218 —
Deutsch-Luxemb. Bergw.	121 ¾
Gelsenkirch. Bergw.	177 ¾
Harpener Bergb.	175 —
Packetfahrt	127 —
Nordd. Lloyd	110 7/8

Gardinen-Wäscherei Chem. Reinigungs-Anstalt und Färberei Lauesen & Heberlein Teppich-Entstaubung
 auf neu. Gr. Burgstr. 13 Moritzstr. 13 Emserstr. 2 Taunusstr. 55 Bismarck-Ring 24 Luisenstr. 6 Luxemburgplatz
 15832 Tel. 491 Tel. 3068 Tel. 4237 Tel. 3309 Tel. 3789 Tel. 4544 Tel. 3788
 mittels Saug- und Druckluft.

Heil-Institut Felix May Gegen **Gicht, Rheumatismus, Ischias und Hexenschuss.**
 15785 Häfnergasse 16 I. Auskunft kostenlos. Sprechst. von 9-12 und 3-6 Uhr nachm. Wochentags. Grösster Erfolg. Kurze Spezial-Behandlung. Aerztlich empfohlen.



SALAMANDER STIEFEL
 12⁵⁰ 14⁵⁰ 16⁵⁰
Niederlassung Wiesbaden
 Langgasse 2

Damen-Moden

J. Sakrzewski

Rheinstrasse 39.

Erstklassige Massanfertigung.

Besuchs- Tee- und Abend-Kleider
Jackenkleider, Mäntel

15829

nach Original-Modellen.

Vegetar. Kur-Restaurant

I. Ranges

Herrnmühlgasse 9(zwischen Grosse Burgstrasse und Marktplatz).
Telephon 6107.Diners, Soupers sowie Speisen nach der Karte
zu jeder Tageszeit. — Reichhaltige Abendkarte.**Anerkannt vorzügl. Diät-Küche**
der Kur entsprechend. — Ärztlich empfohlen.Zur Zubereitung der Speisen wird nur
feinste Molke-Butter verwendet.Grosse rauchfreie und modern
eingerichtete Lokalitäten.

On parle français.

15527

English spoken.

Altenberg

Vogesen-Elsass 1100 m

Haus I. Ranges.Mitten im Tannenwald
gelegen. — Für längeren Kuraufenthalt sehr geeignet.**Golf-Links. — — — Lawn Tennis.**

Prospekte durch die Direktion.

15872

Kerngesund!**Hochrentabel!**legt **Obstplantagen** an!Auskunft erteilt: **Eduard Jacobsen**, Obstbauspzialist und Obst-
plantagenbesitzer. Glindow b. Werder a. Havel. Tel. 205. 15821**Pension Villa Imperator** Leberberg 10.Telephon 470.
Feinste u. ruh. Kurlage. 3 Min. v. Kurh. u. Kochbr. Behagl. einger. Zim.
m. u. ohne Pension z. mässig. Preisen. Elektr. Licht. Beste Empfehl. über
erstklass. Küche. Bäder i. Hause. Garten. Engl. spoken. On parle français.**Julius Herz**

Juwelen

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

15409

Telephon 17.

Reitpferde
zu verkaufen.1 7jähr. Falbwallach und 1 6jähr. Rappwallach für jedes
Gewicht, sehr vertraut unter Herrn- und Damensattel
vollkommen geritten.1 5jähr. Braunwallach engl. Hlb. imp., sehr gut geritten,
langschweifig.1 8jähr. Vollblutstute, sehr gut geritten, vertraut, geeignet
für leichten Reiter.

Sämtliche Pferde sehr preiswürdig.

15875

Zu besichtigen und zu probieren:

Reitschule, Schiersteiner Strasse Nr. 54.Dasselbst wird auch vorzüglich Reitunterricht
erteilt und werden Pferde in Pension übernommen.

Telephon

1582,

Paul Beger,

Telephon

1582,

gegenüber dem „Hotel Adler“, Langgasse 39, 1 Treppe.

Schneider für feine Herren-Moden.

— Lager echt englischer und deutscher Stoffe. —

Juwelen Gold u. Silberwaren**Heimerdinger**

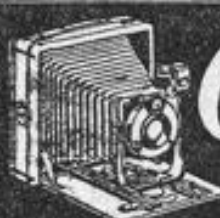
Hofjuwelier

Wilhelmstr. 38

St. Maj. Kaisers u. Königs

Telefon Nr. 45.

Beachten Sie Firma Tauber und Hausnummer 20.

**Gr. Tauber**
Photohaus
WIESBADEN

Kirchgasse 20 • Telef.: 717.

Grösstes Spezialgeschäft
Süddeutschlands.
Bekannte Spezial-Kamera Modelle
„Eisa“ und „Nassovia“.
3 Dunkelkammern
zur freien Benutzung. On parle français.

Geschäftsgründung 1884.

Übernahme sämtlicher Amateurarbeiten: Entwickeln, Kopieren, Ver-
grössern. Kostenloser Unterricht für Anfänger. Illustr. Preisliste kostenlos.**Papeterie Holstinsky**

Kleine Burgstrasse 9 — Fernruf 4241

Spezial-Geschäfterstklassiger in- und ausländischer Briefpapiere,
Lederwaren, Wiener Bronzen, feiner Visitenkarten**Eine schicke Figur**
erlangen Sie nur durch das Tragen**Direktore-Beinkleiden**
Combinations-Hemden
Reformhosen.**Ch. Hemmer**
Langgasse 34**Gebildete Schwester,**
liebensw., heit. Wesen, 10 Jahre im
Beruf, sucht Stellung bei leidender
Dame od. Herrn. Auch als Reisebe-
gleiterin. Off. n. L. 3277 an
D. Frenz, G. m. b. H. Wies-
baden. 15880**Schöne Fremdenzimmer**
mit grossem Balkon, in Villa, nahe
Wald, zu vermieten auf Tage, Wochen
Dambachtal 40. 15876**Königliche Schauspiele.**

Donnerstag, den 7. Mai 1914.

123. Vorstellung.

44. Vorstellung. Abonnement B.
Der Schwur der Treue.Lustspiel in 3 Aufzügen von Oscar
Blumenthal.
Anfang 7 Uhr.**Residenz-Theater.**

Donnerstag, den 7. Mai 1914.

Dutzend- u. Fünfzigerkarten gültig.

Keanoder: Genie und Leidenschaft.
Lustspiel in 5 Aufzügen frei nach
dem Französischen des Alex. Dumas
(Vater) von Ludwig Barnay.
Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr.**Wiesbadener Kur-Theater.**

Donnerstag, den 7. Mai 1914.

Die Tangoprinzessin.
Posse mit Gesang u. Tanz in 3 Akten
von Kurt Kraatz und Jean Kren.
Musik von Jean Gilbert.

Anfang 8 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.

**Thalia - Theater**

Kirchgasse 72. Teleph. 6137.

Modernes und grösstes
Lichtspielhaus.**Vornehmes**
Künstler-Orchester.**Heute neues Programm:**
Aktuelle Wochenschau des T. T.**Dynamit als landwirt-**
schaftliches Hilfsmittel
in Amerika.**Der Blumen**
Geheimnis.

Dramatisches Lebensbild in 2 Akten.

Padua,Naturaufnahme. Die bedeutendste
Stätte der Wissenschaft in Italien.**Schwarz u. Weiss,**
Humoreske. 15876Als Extra-Einlage:
Nachtfalterin 3 Akten in der Hauptrolle
Asta Nielsen.

staubung
ug- und
luft.



Figur
s Tagen
kleidem
enden.
mer

wester,
10 Jahre im
bei leidender
als Reisebe-
3277 an
H. Wies-
15880

zimmer
Villa, nahe
tage, Wochen
15876

uspiele.
Mai 1914.

ing.
nnement B.
r Treue.
en von Oscar
ur.

ater.
Mai 1914.
arten gültig.
denschaft.
en frei nach
Alex. Dumas
Barnay.
ach 9 1/2 Uhr.

Theater.
Mai 1914.
zessin.
x in 3 Akten
Jean Kren.
Gilbert.
ch 10 1/2 Uhr.

ater
ph. 6137.
sstes
us.

ester.
gramm:
des T. T.
dwirt-
mittel
.

nen
is.
in 2 Akten.

entendste
in Italien.
Weiss,
15878

ter
ptrolle

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 5. Mai 1914.

Aberg, Hr. Dir., Helsingborg
Aberg, Fr. Rent., Helsingborg
Albrecht, Hr. m. Bed., Bremen
Angel, Frl., Flensburg
Arnold, Hr. Rechtsanw., Plauen
Aschenbach, Hr. m. Fr., Würzburg
Attenburg, Hr. m. Fr., New York
Attenroth, Hr. Kfm., Berlin
Bansen, Fr. m. Tochter, Hobenzalza
Barby, Fr., Berlin
Barth, Hr. Kfm., Frankfurt
Barthman, Hr., New York
Bartholomä, Hr. Kfm., Eisenberg
Bauer, Frl., Röhlinghausen
Bauer, Frl., Heidelberg
Bauer, Fr. Postsekr., Frankfurt (Oder)
Baum, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Baumann, Hr. m. Fr., Zürich
Baumgarten, Hr. Advokat Dr., Wien
Baumgarten, Hr. Dir., Bukarest
Beeva, Hr. Kfm. m. Fr., Santa Cruz
Bermann, Fr. Reg.-Rat, Trier
Bermann, Hr., Moers
Bianke, Hr., Damerow
Bischoff, Frl., Gelsenkirchen
Bischoff, Hr. Stadtrat u. Fabr., Callenberg
Bismann, Frl., Warschau
Bismann, Fr., Köln
Bismann, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Rauscha
Bismann, Hr. Kunstmaler, Düsseldorf
Bismann, Hr. Kfm., Eisenach
Bismann, Hr. Kfm. m. 2 Töchtern, Elberfeld
Bismann, Hr. Kfm., Frankfurt
Bismann, Hr. Bishop of Birmingham, Birmingham
Bismann, Hr. Kfm., Strassburg
Bismann, Hr. Landgerichtsdirektor, Berlin
Bismann, Fr., Kopenhagen
Bismann, Hr. Kfm., Mannheim
Bismann, Hr. m. Fr., Diedenhofen
Bismann, Hr. Kfm., Limburg
Bismann, Hr. General m. Fr., Leipzig
Bismann, Hr. Kfm. m. Fam., Stolp
Bismann, Hr. Dr. med. m. Fr., Essen
Bismann, Hr., Mutterstadt
Bismann, Hr. Kfm., Stuttgart
Bismann, v. Boyarska-Kassapowitsch, Petersburg, Quisisana
Bismann, v. Branchitsch, Hr. Oberleut. Marburg
Bismann, Fr., Bournemouth
Bismann, Hr. Kfm., Nürnberg
Bismann, Hr. Rent., Burbach
Bismann, Hr. Kfm., Mannheim
Bismann, Hr. m. Fr., Dortmund
Bismann, Frl., Rathenow
Bismann, Hr. Baumeister, Deutz
Bismann, Hr. m. Fr. u. Bed., Bonn
Bismann, Hr. Kfm., Leer
Bismann, Hr. Kfm., Köln
Bismann, Hr., Geldern
Bismann, Hr. Stadtrat m. Fr., Wilmsdorf
Bismann, Frl., Petersburg
Bismann, Hr. Administrator, Wenigen-Lupnitz b. Eisenach
Bismann, Fr., Berlin
Bismann, Hr. Oberleut. z. D., Bielefeld
Bismann, v. Gulácsy, Hr. m. Fr., Budapest
Bismann, Hr., Leipzig
Bismann, Fr., Kopenhagen
Bismann, Hr. Kfm., Köln
Bismann, Hr. Kfm., Düsseldorf
Bismann, Frl., Liverpool
Bismann, Hr. Verwalter, Hamborn
Bismann, Hr. Kfm., Blaubeuren
Bismann, Hr., München
Bismann, Hr. Oberarzt Dr., Kreuznach
Bismann, Hr. Dr. med., Offenbach
Bismann, Hr. Kfm., Berlin
Bismann, Hr. Kfm., Dresden
Bismann, Hr. Kfm., Berlin
Bismann, Hr. Kfm., Barmen
Bismann, Hr. Kfm., Heilbronn
Bismann, Douglas m. Tochter, Gesellschafterin u. Bed.,
Gondelsheim (Baden)
Gondelsheim, Fr. Rent., Werl
Gondelsheim, Hr., Aachen
Gondelsheim, Frl., Barmen
Gondelsheim, Hr. Kfm., Offenbach
Gondelsheim, Hr. Rechtsanw. Dr., Kassel
Gondelsheim, Hr. Fabr., Mühlhausen (Thür.)
Gondelsheim, Hr. Ing. m. Fr., Hörde
Gondelsheim, Hr. Ober-Reg.-Rat m. Fr., München
Gondelsheim, Fr. m. Fam., Köln
Gondelsheim, Hr. Kom.-Rat m. Fr., Barmen
Gondelsheim, Hr. Kfm., Kammstatt
Gondelsheim, Fr. Rent. m. Tochter, Haag
Gondelsheim, Hr. Intendantursek., Strassburg
Gondelsheim, Fr., Berlin
Gondelsheim, Hr. Kfm. m. Fr., Arnswalde
Gondelsheim, Hr. Oberleut. m. Fr., Bonn
Gondelsheim, Hr., Charlottenburg
Gondelsheim, Fr., Hoch-Rarschau
Gondelsheim, Hr. Kfm., Nürnberg
Gondelsheim, Frl. Finkenstein, Ziebringen
Gondelsheim, Hr., Frankfurt
Gondelsheim, Hr., Berlin
Gondelsheim, Hr. Dr., Ludwigsburg
Gondelsheim, Frl., Lützenscheid
Gondelsheim, Frl., Hadamar
Gondelsheim, Fr. Leutnant, Bad Weilbach
Gondelsheim, Hr. Kfm., Hamburg
Gondelsheim, Hr. Kfm., Mannheim
Gondelsheim, Hr. Kfm., Berlin
Gondelsheim, Fr., Mannheim
Gondelsheim, Hr. Rent. m. Fr., Hirschberg
Gondelsheim, Hr. Prof., Berlin
Gondelsheim, Hr. Rent., Oldenburg
Gondelsheim, Hr. Kfm., Mühlhausen
Gondelsheim, Fr. Rent., Berlin
Gondelsheim, 2 Damen, Siegen
Gondelsheim, Hr. Kfm., Elberfeld
Gondelsheim, Fr. Dr., Haag
Gondelsheim, Hr. Dir. m. Fr., Amsterdam
Gondelsheim, Hr. Justizrat, Berlin
Gondelsheim, Hr. Magister, Dänemark
Gondelsheim, Hr. Hufabrikant m. Fr., Paris
Gondelsheim, Fr. m. Tochter, Epernay

Taunus-Hotel
Taunus-Hotel
Alteanal
Hansa-Hotel
Reichshof
Zwei Böcke
Palast-Hotel
Hotel Krug
National
Pension Fortuna
Grüner Wald
Kaiserhof
Hotel Weiss
Zur guten Quelle
Europäischer Hof
Christl. Hospiz II
Römerbad
Quisisana
Metropole u. Monopol
Sanatorium Dr. Schütz
Nikolsstr. 6 I.
Primavera
Wiesbadener Hof
Vier Jahreszeiten
Kaiserhof
Königlicher Hof
Sanatorium Dietenmühle
Hansa-Hotel
Hotel Cordan
Prinz Nikola
Zum Hahn
Wiesbadener Hof
Europäischer Hof
Palast-Hotel
Hotel Cordan
Villa Frank
Grüner Wald
Hansa-Hotel
Einhorn
Pension Linkenbach
Nonnenhof
Hotel Central
Oranienstr. 62
Grüner Wald
Rheinstr. 63
Haus Wenden
Wiesbadener Hof
Zwei Böcke
Taunus-Hotel
Hotel Berg
Zum Hahn
Hotel Krug
Aegir
Hotel Krug
Nonnenhof
Metropole u. Monopol
Zum Kranz
Hotel Berg
Hotel Cordan
Haus Elisa
Hotel Cordan
Zum neuen Adler
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Frankfurter Hof
Nassauer Hof
Taunus-Hotel
Zum Römer
Wiesbadener Hof
Grüner Wald
Villa Mercedes
Villa Mercedes
Weisse Lillen
Villa Frank
Hotel Krug
Wiesbadener Hof
Haus Wenden
Goldener Brunnen
Grüner Wald
Nassauer Hof
Hotel Cordan
Haus Elisa
Hotel Cordan
Zum neuen Adler
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Frankfurter Hof
Nassauer Hof
Taunus-Hotel
Zum Römer
Wiesbadener Hof
Grüner Wald
Villa Mercedes
Villa Mercedes
Weisse Lillen
Saalgasse 38 II
Grüner Wald
Nassauer Hof
Grüner Wald
Bellevue
Wilmshöbe
Europäischer Hof
Hotel Spiegel
Pension Corneli
Zum Hahn
Hotel Ries
Grüner Wald
Kaiserhof
Goldenes Ross
Europäischer Hof
Villa v. d. Heyde
Christl. Hospiz II
Augenheilstalt
Wiesbadener Hof
Hotel Epple
Wiesbadener Hof
Wiesbadener Hof
Pension Elite
Goldene Kette
Wiesbadener Hof
Zwei Böcke
Rhein-Hotel
Hotel Westminster
Hotel Riviera
Metropole u. Monopol
Hobenzollern
Hobenzollern
Hotel Cordan
Westminster
Nerostr. 5
Metropole u. Monopol

Geck, Hr. Bergassessor m. Fr., Kattowitz
Geiger, Hr. Geheimrat, Lehr
Georg, Hr., Breitscheid
Giese, Fr., Berlin
Giggelberger, Hr. Kfm., Heilbronn
Gilbert, Hr. Kfm., Heidelberg
Gillman, Hr., Aussig
Glaser, Hr. Kfm., Breslau
Glass, Hr. Kfm., Berlin
Glass, Hr. Kfm., Berlin
Godbold, Fr., Dublin
Gödeke, Hr. m. Fr., Frankfurt
Goertz, Fr. Rent., Halle a. S.
von Götz, Hr., Riga
Goldschmidt, Hr. m. Fr., Kassel
Golny, Hr. Kfm., Bielefeld
de Graaf, Hr. m. Fr., Niederl. Indien
Grabatz, Hr., Hirsigwerk
Green, Frl., Kopenhagen
Greger, Hr. Kfm., Bromberg
Greiff, Hr. Kfm., Frankfurt
Grimshaw, Kind, England
Grohmann, Hr. m. Fr., Chemnitz
Gross, Hr. Kfm., Köln
Grote, Hr. Assistenzarzt Dr., Altenstein
Grotefeldt, Hr. Kfm., Hannover
Grün, Hr. Kfm., Götting
Grüne, Hr., Olseberg
Grützmaier, Fr. Kriegsgerichtsrat, Hamburg
Grunow, Hr. m. Fr., Berlin
Güttler, Hr. Kfm., Köln
Gündel, Hr. Major u. Adjutant d. Gen.-Kommandos, Magdeburg
Günther, Fr., Rietzdorf
Gulcher, Hr. Kfm., Aachen
de Haas, Hr., Amsterdam
Haase, Hr. Kfm. m. Automobil, Stettin
Haase, Fr. Rent., Stettin
Habedank, Hr. Rent. m. Fr., Leipzig
Haesler, Hr., Mühlhofen
Haga, Hr., Haag
Hagemann, Hr. Dozent Dr. med., Marburg
Hager, Fr. Ing., Metz
Halbing, Hr. m. Schwester, Mühlhausen i. Th.
Hamann, Hr., Ruhrort
v. Hanneman, Hr. m. Fr., Polen
Hansen, Hr. Generalkonsul m. Fr., Kopenhagen
Hansen, Frl., Kopenhagen
Happe, Hr. Fabrikbes., Hildesheim
Harmann, Hr. Ing. m. Fr., Zürich
Harsen, Frl. Rent., Walterhausene
Hartel, Kind, Langscheid
Hartwig, Fr., Düsseldorf
von Hassel, Hr. Major, Münster i. W., Wilhelmsheilstalt
Hastedt, Fr., Hamburg
Haubner, Hr. m. Fr., Weimar
Hauk, Fr. m. Bed., Nürnberg
Hayward, Fr., England
Heckner, Hr. m. Fr., Selbungen
Hedenus, Frl. Diakonissin, Kulmbach
Hessler, Hr. Rent. m. Tochter u. Pfleger, Ronsdorf, Bellevue
Hessler, Jr., Fr., Ronsdorf
Heiler, Hr. m. Fr., Gotha
Helbig, Hr. Geh. Kommerzienrat m. Fam., Gräfenhain
Hellwig, Frl., Forst
von Hemert, Fr., Haag
Henrich, Fr., Köln
Henry, Hr. m. Fr., Duisburg
Herbey, Hr., Frankfurt
Herrmann, Hr. Kapellmeister m. Fr., Stuttgart
Herrmann, Hr., Berlin
Herz, Hr. Kfm., Bonn
Hetzmecker, Frl., Neustadt
Heubach, Hr. Kfm., Godesberg
Heuvelod, Hr. m. Fr., Emsdetten
Heyning, Frl., Zwickau
Hief, Hr. Pfarrer, Frohnhausen
Hirschmann, Hr. Kfm., Berlin
Hochbaum, Hr. Hauptm., Magdeburg
Hoffmann, Hr. Kfm., Dortmund
Hollmann, Hr. Fabrikant, Barmen
Hoppe, Fr., Stettin
Hofe, Hr. m. Fr., Hanau
Hotter, Hr. m. Fr., Leipzig
Hoyer, Frl. Diakonissin, Demmin
Huber, Frl. Rent., Kaiserslautern
Hufen, Hr., Berlin
van Hulst-Gorker, Fr., Haag
van Hulst-Gorker, Hr., Haag
von Hundelshausen, Frl., Wilmshöbe
Hurbert, Frl., München
Ippel, Hr., Chicago
Jacobs, Hr. Kfm. m. Fr., Barmen
Jacobsen, Hr. m. Fr., Berlin
Jacoby, Hr., Nürnberg
Jäger, Hr. Fabrikbes., Ränderott
Jahnke, Fr., Berlin
Jakobson, Hr. Dir., Helsingborg
Jakronsky, Hr. Kfm., Berlin
Japha, Fr., Charlottenburg
Jessen, Hr., Hamburg
Joseph, Hr. Kfm., Stuttgart
Jürgens, Hr. Ing., Hamburg
Julsrud, Hr. Prokurist, Frederikshald
Kaemmerer, Fr., Halle a. S.
Kahlau, Hr., Königsberg
Kahmann, Hr. Gutsbes. m. Fr., Pabstorf
Kaiser, Hr. m. Fam., Nürnberg
Kaiser, Frl., Hamburg
Kaiser, Kind m. Begl., Diez
Kalscheuer, Hr., Düsseldorf
Kaphalm, Fr. Fabrikbes., Gr.-Lichterfelde
Katte, Hr. Der. med., Kiel-Gaarden
von Katzo, Fr., Budapest
Kaufmann, Fr., Saarbrücken
Kaufmann, Fr. Fabrikant, Wolgast
Kaufmann, Fr., Niederschönhausen
Keicke, Hr. m. Fr., Elsfleth
Keidanski, Hr. Kfm. m. Fr., Eydtkuhnen
Kennaway, Frl., England
Kent, Fr., London
Kern, Hr., Mainz
Kessel, Fr. Ing., Bochum

Nassauer Hof
Königlicher Hof
Zum Römer
Schwarzer Bock
Christl. Hospiz II
Hotel Krug
Hobenzollern
Zur Post
Continental
Schwarzer Bock
Christl. Hospiz II
Zur Sonne
Saalgasse 38 II
Hohen ollern
National
Hotel Vogel
Hotel Viktoria
Zum Kochbrunnen
Villa Frank
Hotel Berg
Grüner Wald
Augenheilstalt
Kellerstr. 7
Nonnenhof
Wilhelmsheilstalt
Grüner Wald
Kaiserbad
Hospiz z. hl. Geist
Kaiserbad
Am Römertor 4
Hotel Central
Königlicher Hof
Hotel Silvana
Grüner Wald
Zum Landsberg
Hotel Krug
Zwei Böcke
Goldenes Kreuz
Augenheilstalt
Fürstenhof
Westfälischer Hof
Christl. Hospiz II
Prinz Heinrich
Evangel. Hospiz
Nassauer Hof
Sanatorium Nerotal
Villa Frank
Hotel Spiegel
Hotel Krug
Taunus-Hotel
Augenheilstalt
Quisisana
Hotel Viktoria
Pension Zietzoldt
Röderstr. 45 I
Nassauer Hof
Aegir
Elisabethenanstalt
Bellevue
Bellevue
Taunusstr. 55
Hotel Ries
Villa Olanda
Rose
Nonnenhof
Hotel Berg
Häfnergasse 14
Moritzstr. 4 II
Englischer Hof
Wiesbadener Hof
Zum Römer
Einhorn
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Evangel. Hospiz
Grüner Wald
Marktstr. 12
Nonnenhof
Continental
Goldene Kette
Evangel. Hospiz
Hotel Berg
Elisabethenanstalt
Villa Hertha
Goldenes Ross
Fürstenhof
Fürstenhof
Villa Helene
Vier Jahreszeiten
Rose
Goldenes Kreuz
Europäischer Hof
Palast-Hotel
Westfälischer Hof
Reichshof
Taunus-Hotel
Zur Post
Eden-Hotel
Sanatorium Dr. Schütz
Grüner Wald
Quisisana
Goldenes Kreuz
Villa Stillfried
Zur Sonne
Hotel Spiegel
Kapellenstr. 40
Albrechtstr. 2 I
Augenheilstalt
Hotel Central
Zum Kranz
Villa Albrecht
Palast-Hotel
Dietenmühle
Reichshof
Brüsseler Hof
Villa Violetta
Schwarzer Bock
Nassauer Hof
Wilhelms
Zur Sonne
Frankfurter Hof

Wiesbaden Pension Am Kurpark

Ohne
Strassenlärm
in vornehmster Lage, inmitten von Gärten.
— Moderner Komfort. — Bäder in jeder Etage.
— Beste Empfehlungen über erstklassige Küche. —
Parkstrasse — Ecke Bodenstedtstrasse. Telefon 6562.

Hotel und Badhaus zum Schützenhof

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig
neue Baderäume, 70 Zimmer.
Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.
Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.
15410
Oscar Butzmann

Töchter-Pensionat I. R. Schmidt-Gindice, Wiesbaden,

Kesselbach Strasse 4,
an den Walkmühlal-
Anlagen.
Frl. Schmidt. Frl. Giudice.
Fortbildung in Sprachen, Wissenschaften, Musik, Malen, Hand- und Kunst-
arbeiten. Gründliche Ausbildung in Küche und Haushalt. Hiesige junge
Mädchen (über 14 Jahre) können sich an unseren Fortbildungskursen be-
teiligen. — Schonungsbedürftige Kinder, die die Schule nicht besuchen
können, erhalten bei uns sorgsam Unterricht. — Prima Referenzen.
Näheres durch die Vorsteherinnen. 15550

Limburg a. d. Lahn.

Hotel Stadt Wiesbaden

mit grossem Wiener Café.

Fernruf Nr. 5.

Inhaber: Martin Schwed.

15472



Uhrarmbänder in Gold,
Silber, Tula und Gold-
plattiert. Grösste Auswahl
bei billigsten Preisen
in modernen Juwelen,
Goldwaren und Uhren. Stets Gelegenheitskäufe.

Aparte Neuheit:
Handgetriebener Blumenschmuck
echt Silber mit Gold patiniert.
Felix Geile, nur Langgasse 42 (Hotel Adler). 15541

Coiffeur Alexanders Erstkl. Damen-Salons

Kab. separat.
Shampooing — fl. Ondulation — Manicure — Elektr. Kopf- und Gesichts-
Massage — sp. Wasserwellen — Haarfarben — Reelle Preise.
Wilhelmstrasse 52 Hotel 4 Jahreszeiten.
Telephon 6126. 15694

Institut für manuelle Therapie

Luisenstrasse 24 I.
Manuelle Behandlung bei Gicht u. Rheumatismus nach Dr. Kittel.
Ausserdem Elektrotherapie, Heissluftbehandlung,
Heilgymnastik. — Telephon 4814. — Prospekte.

Dr. Kockerbeck,
15555 Spezialarzt für gichtisch-rheumatische Erkrankungen.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Beobachter: Ed. Lampe.

Datum: 5. Mai.	7 Uhr morgens	2 Uhr nachmittags	9 Uhr abends	Mittel
Luftdruck red. auf 0° u. Normalschwere auf dem Meeresspiegel	748.7 758.8	746.9 756.7	746.0 756.2	747.2 757.2
Thermometer (Celsius)	12.7	17.5	10.9	13.0
Dunstspannung (Millimeter)	8.9	6.9	8.4	8.1
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	82	46	87	71.7
Windrichtung	SW 2	SW 4	SW 3	—
Niederschlagshöhe (Millimeter)	0.8	0.4	0.9	—

Höchste Temperatur: 17.7 Niedrigste Temperatur: 10.9
Wetteraussichten für Donnerstag, den 7. Mai.
Wolkig, zeitweise Niederschläge, keine Temperaturveränderung,
westliche Winde.
Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins,
Frankfurt a. M.

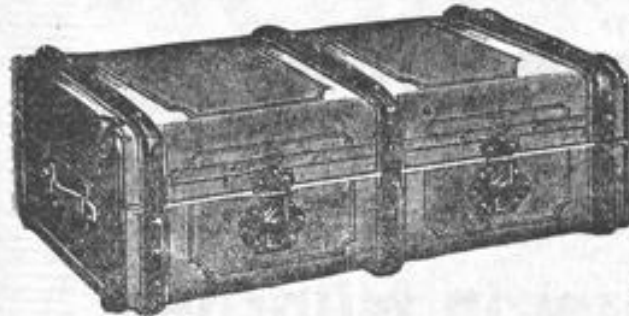
Kessenheimer, Hr., Egg Kessler, Frl., Berlin Kestner, Fr. Rent., Waltershausen Kiehn, Hr., Zalesie Kientz, Fr. Major, Heidelberg Kieuwe, Hr. Kfm., Köln Kirehheimer, Hr. Kfm., Saarbrücken Kirehner, Hr., Kirekhefer, Hr., Dortmund Kirsch, Hr., Kosten (Posen) Klaus, Hr., Heilbronn Klaus, Fr. Rent., Berlin Klein, Hr. Kfm., Riga Klein, Fr. Pfarrer, Mannheim Kleinholz, Hr. Fabr. m. Fam. u. Automobilf., Oberhausen Kleinholz, 3 Hrn., Rent., Mülheim Ruhr, Kleinrath, Fr. Justizrat, Hannover Kloetzer, Hr. Rent. m. Fr., Augsburg Knobbe, Hr., Marienwerder Knoll, Hr. Ing., Essen Knof, Hr. Wirkl. Geh. Oberpostlat. m. Fr., Berlin Kobberts, Hr. Kfm., Stockholm Koch, Hr., Wallrabenstein Koch, Frl., Zwickau Köhler, Hr. m. Fr., Berlin König, Hr. Oberlandesgerichtsrat, Neuburg a. Don Koenig, Hr. Referendar, Halle Koenig, Frl., Dortmund Königstein, Hr. Apothekenbes., Berlin Freiherr v. Korff, Hr. Oberleut., Züllichau Korn, Fr. Stadtrat, Königsberg Kraker, Hr. Rent., Breslau Kraus, Hr. Oberlehrer, Köln Krause, Fr. m. Tochter, Berlin Krause, Hr. Oberstleut., Heilbronn Krey, Hr. Hauptm. a. D., Berlin Krüger, Hr. Postass., Köln Krumpholtz, Fr. Kom.-Rat, Liegnitz Kummer, Hr. Kgl. Eisenb. Werkst.-Vorst. m. Fr., Halle Kuntz, Hr. m. Fr., Zweibrücken Kupfer, Hr. Zahntechniker m. Fr., Celle Lammerts van Bueren, Hr. Dr. med. m. Fr., Haag Gräfin v. Lamsdorff, Exzell., m. Jungfer, Petersburg Landenberg, Hr., Hettensien Landt sen., Hr., Gr. Lichterfelde Lang, Hr. Bürgermeister, Kirchheimbolanden Lange, Fr., Danzig Langrod, Hr. Architekt, Langkuehn, Hr. Rechn.-Rat, Berlin Leich, Hr., Naumburg v. Leitner, Hr. Generaldir. u. Konsul, Budapest Leitner, Frl., Lehrerin, Paris Lejeas, Hr., Strassburg Lennhof, Fr., Berlin Lemoir, Hr. Reg.-Ass. Dr., Stettin Lepelne, Frl. Vorst., Frankfurt Lesser, Hr. Dipl.-Ing., Solb Levy, Hr. Kfm., Berlin Lifschitz, Hr. m. Fr., Riga Lifschitz, Hr., Paris Linden, Hr., Gelsenkirchen Lindner, Hr. Opernsänger, München Lippits, Frl., Berlin Löstmann, Hr. Kfm., Lauterbach Löfmark, Fr., Gothenburg von Löwenstein, Hr., Lemberg Lommatsch, Hr., Hamburg Loos, Hr. m. Fr. Rotterdam Lothe, Hr. Kfm., Lemberg Luckenburg, Hr. Kfm., Berlin Lüders, Hr. m. Fr., Rostock Ludwig, Hr., Duisburg Ludwig, Hr. Kfm., Berlin Machiossek, Fr., Hamburg Mahler, Hr. m. Fr., Würzburg Malmros, Hr. Geh. Justizrat, Reinfeld v. Mandelsloh, Fr., Halle Marcuse, Fr., Riga Marchhoff, Hr. Kfm., Langenfeld Mark, Hr. Hauptm., Metz Markhof, Frl., Berlin de Marne, Hr., Stralsund Martini, Hr. Kfm., Berlin Marx, Hr. Dr. m. Fr., Landshut Marx, Hr. m. Fr., Kuppstadt Marx, Hr. Kfm., Düsseldorf Matern, Exzell., Fr., Moskau Matern, Frl., Moskau Matman, Hr., Basel Mattern, Hr. Gendarmerie-Wachmeister, Pröskau Mayer, Hr. Kfm., Lódz Mayntz, Hr. Kfm., Düren van den Meer, Fr. m. Tochter, Holland, Metropole u. Monopol Meier, Fr., Hamburg Mela, Hr. Hauptm. m. Fr., Schönan Mertens, Hr. m. Fr., Zehlendorf Metelmann, Hr. Gutspächter m. Fr., Gr. Schwietow (Meckl.) Metternich, Hr. Kfm., Gera Meuer, Frl., Ridesheim Meyer, Hr. Oberleut., Köln Meyer, Hr. Rent., Landau Meyer, Hr. Kfm., Koburg Meyer, Hr. Konsul m. Fr. u. Begl., Stockholm Meyer, Hr. Dir. m. Fr., Chemnitz Mika, Hr. Rent. m. Fr. u. Pflgerin, Breslau, Kapellenstr. 5 Milliez, Hr. m. Fr. u. Mutter, Gand (Belg.) van der Minne, Hr., Dordrecht Moeller, Fr. m. Schwester, Hamburg Mohr, Fr. Dr., Christiania Mohr, Hr., Köln Moldenhauer, Hr. Amtsvorsteher a. D., Berlin-Nieder-Schönhausen Monforts, Hr. Kommerzienrat m. Fr., M.-Gladbach, Quissana Montagu, Frl., Paris Moos, Fr., Frankfurt Mosaht, Hr. Korvetten-Kapitän m. Fr., Wilhelmshaven Motski, Hr. Brauereibes., Laurahütte (Schl.), Mühlmann, Fr. Geh. Forstrat, Marienberg (Sa.), Villa Helene	Müller, Hr. Kfm., Paris Müller, Frl., Frankfurt Müller, Hr. Buchhändler, Saarbrücken Müller, Hr. Kfm., Dresden Münder, Hr. Kfm., Augsburg Mues, Hr. Förster, Warburg Murphy, Frl. Rent., Montreal Nacke, Hr. Leut., Köln Naegele, Fr. Rittmeister, Fulda Neuber, Hr. Kfm., Barmen Neubert, Fr., Potsdam Neumann, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Neumann, Fr. Fabrikbes., Kötzschenbroda Niederdrank, Hr. m. Fr. u. Frl., Vebert Nikolajeff, Hr., Helsingfors Nobbe, Frl., Elberfeld Nolte, Hr. Fabr., Lüdenscheld Oberfeld, Hr. Kfm., Heidelberg Oehring, Hr., Eisenach Oetersen, Hr. Kfm., Dresden Oppenheimer, Hr. Staatsrat Prof. Dr. m. Fr., Haag Osinski, Hr. Ing., Tamasow Oppenheimer, Hr. Kfm., Berlin von Pallandt, Hr., Frankfurt Pankoke, Hr. Kfm., Frankfurt Parchen, Fr. Pastor, Neukirchen Peckels, Hr. Techniker m. Fr., Essen Perlia, Fr. m. Begl., Köln Pernod, Hr., Frankfurt Pernod, Fr. m. Fam., Neuburg (Schweiz) Persehan, Hr. m. Fr., Danzig Peters, 2 Frl., Königsberg Petz, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Pfenig, Fr., Kassel Pflüger, Hr. Kfm. m. Fr., Neumarkt Pintsch, Fr. Geheimrat, Berlin Pleess, Hr., Fechenheim Poeppig, Fr. m. Tochter, Apolda Ponath, Hr., Schivelbein Porche, Hr. Kfm., Hanau Pothner, Hr. Kfm., Berlin Preisendanz, Hr. Dr. phil., Heidelberg Puchstein, Hr. Postsekretär, Berlin Pittmann, Fr., Altenborkum Quelle, Hr. Rent., Nordhausen Radke, Frl., Schw. den Rahlenbeck-Nohe, Frl., Marxzell Rasmus, Hr. Oberleut. z. See, Wilhelmshaven, Pension Kalz Reichardt, Fr. Zahnarzt, Berlin Reichmann, Hr. Kfm., Strassburg Reifenrath, Fr., Gentheim Reinhold, Hr., Greiz Relterborn, Fr., Göttingen Rentzmann, Hr., Köln Retzdorff, Frl., Berlin-Friedenau Richard, Hr. Gutsbes., Warsow b. Friesack Richter, Frl., Halle Rink, Hr. Kaiserl. Konsul, Dänemark Rockmann, Hr. Kfm., Coethen Rode, Frl., Hanau Röper, Fr. Rechtsanwalt, Rostock Röper, Hr. Kfm. m. Fr., Braunschweig Roessner, Fr., Berlin Rohr, Hr. Dr., München Rolink, Hr. Fabr., Burgsteinfurt Roltmann, Hr. Kapitän m. Fr., Friedrichshafen, Hotel Bender Rosenberg, Hr. Kfm., Köln von Rosenberg-Lipinsky, Hr. Hauptmann a. D., Neu-Strelitz Luisenstrasse 3 I Europäischer Hof Goldener Brunnen Tannus-Hotel Englischer Hof Pension Wolfgramm Haus Icke Wiesbadener Hof Christl. Hospiz II Nassauer Hof Salomon, Fr., Stettin Salomon, Hr. Kfm., Köln Salomon, Hr. Kfm., Beerfelden Samarin, Hr. m. Fr., Russland Saxe, Hr. Kfm., Köln Schachian, 2 Frl., Charlottenburg Schachian, Hr. m. Fr., Charlottenburg Schapiro, Hr. m. Fam. u. Bed., Moskau Scharf, Hr. Kfm., Strassburg Schauber, Frl., Rostock Scheib, Hr. Kfm., Barmen Scheider, Fr., Völklingen Schein, Hr. m. Fr., Eisenach Scher, Frl., Russland Schleicher, Hr. Kfm., Crimmitschau Schleissner, Hr. Fabr., Hanau Schmahl, Hr. Kfm., München Schmelzer, Hr. Ing. m. Fr., Magdeburg, Beuers Privathotel Schmidt, Fr., Würzburg Schmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Mülhausen Schmidt, Fr., Berlin Schmidtchen, Hr. Kfm., Magdeburg Schmitt, Fr. Bankdir., Pforzheim Schmitz, Frl., Köln Schnabel, Hr. Kfm., Hüekeswagen Schneider, Hr., Prickhofen Schneider, Hr. Stabs-Veterinär, Landau Schneider, Hr. Rentat, Arnswalde Schneider, Hr., Arnswalde Schneider, Hr. Hotelier, Kaiserslautern von Scholl, Exzell., Fr., Potsdam von Schrader, Fr. m. Frl., St. Louis Schreiber, Hr. Fabr., Szere Schreita, Fr., Gera Schröder, Fr., Hamburg Schub, Fr., Leipzig Schürhoff, Hr. Kfm., Gevelsberg Schürmann, Hr. Kfm., Schalke Schütte, Hr. Bau-Ing. m. Fr., Altona Schütz, Fr. Rent., Leipzig Schulz, Hr., Berlin Schulz, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Schulze, Hr. Kfm., Breslau Schulze, Fr. Ing., Lichterfelde Schulze, Frl., Apolda Schumann, Frl., Würzburg	Zur Post Hospiz z. hl. Geist Zur Stadt Biebrich Wiesbadener Hof Reichshof Hospiz z. hl. Geist Villa Borussia Pension Neubrand Villa Stillfried Wiesbadener Hof Villa Violetta Hotel Berg Weisses Ross Westfälischer Hof Englischer Hof Wiesbadener Hof Frankfurter Hof Hotel Central Zum Hahn Zum neuen Adler Schwarzer Bock Pension v. d. Heyde Grüner Wald Allesaal Frankfurter Hof Elisabethen-Anstalt Hotel Hapell Hansa-Hotel Wilhelma Wilhelma Zur Stadt Biebrich Zum Kranz Bahnhofstr. 10 I Hotel Cordan Webergasse 38 I Sanatorium Nerotal Hotel Bender Gr. Burgstr. 13 I Hotel Krug Grüner Wald Nonnenhof Europäischer Hof Goldenes Kreuz Sanatorium Dr. Dornblüth Pension Ossent Evang. Hospiz Royal Pension Kalz Zum Bären Grüner Wald Frankfurter Hof Zur Stadt Biebrich Hotel Ries Reichshof Häfnergasse 5 II Römerbad Villa Helene Hotel Westminster Hotel Krug Villa Kohl Hotel Bender Weisses Ross Schwarzer Bock Grüner Wald Grüner Wald Hotel Bender Nonnenhof Luisenstrasse 3 I Europäischer Hof Goldener Brunnen Tannus-Hotel Englischer Hof Pension Wolfgramm Haus Icke Wiesbadener Hof Christl. Hospiz II Nassauer Hof Sanatorium Dietsenmühle Grüner Wald Hotel Weiss Beuers Privathotel Grüner Wald Webergasse 21 Zum Kranz Quissana Grüner Wald Haus Wenden Westfälischer Hof Evang. Hospiz Zum Hahn Zum Hahn Hotel Berg Pension Mulack Hotel Hapell Beuers Privathotel Goldene Kette Hotel Cordan Schwarzer Bock Reichshof Sanatorium Nerotal Villa Mercedes Hotel Weiss Zum Römer Goldgasse 2 Goldenes Ross Hotel Central Astoria-Hotel Vier Jahreszeiten Rose Hotel Deutsch Hotel Adler Badhaus Pension Fortuna Tannusstr. 33/35 Wiesbadener Hof Hotel Fuhr Zum neuen Adler Goldenes Kreuz National Hotel Krug Zur Stadt Biebrich Palast-Hotel Englischer Hof Zum Landsberg	Schurim, Hr. Pfarrer, Steinwenden Seel, Fr. Seiffert, Hr. Pat.-Anwalt m. Fr., Berlin Sembach, Hr. m. Fr., Köln Semmel, Hr. m. Fr., Berlin Siegfried, Fr., Siepmann, Hr. Ing. m. Fr., Wilhelmshaven, Christl. Hospiz I Siepmann, Fr. Marine-Stabsing., Wilhelmshaven, Villa Alm Silberschlag, Fr. Fabrikbes. m. Nichte, Cockstedt b. Magdeburg Simon, Fr., Königsberg Slatky, Hr. Kfm., Wien Sobotka, Hr
--	--	---	--

Führer's Lederwaren- und Kofferhaus Johann Ferd. Führer,

10 Große Burgstraße 10 (nahe Wilhelmstraße) Parterre und 1. Etage.

12 Schaufenster 12

Größtes Spezialgeschäft der Branche am Plage!



Moderne Reisekoffer und Reise-Artikel, Lippold's Patent-Rohrplattenkoffer und andere Sorten. Schrankkoffer, Kommodenkoffer, große Hutkoffer, Leder-Handkoffer, leer und mit Toilett-Einrichtung in größter Wahl, Anfertigung solcher nach Angabe. Feine Wiener- und Offenbacher Lederwaren. Hübsche Reisegepfenke.



Feste billige Preise. • Anfertigung. Reparaturen. • Täglich Neuheiten.

Enorme Auswahl modernster Damen-Handtaschen.

Kristall, Porzellan, M. Stillger, gegr. 1858

Wiesbaden, Häfnergasse 16.

Beachten Sie gefl.

vor Einkauf in Juwelen- Gold- Silberwaren und Uhren meine Ausstellung. — Sie finden dort die apartesten Neuheiten in allen Preislagen — auch Gelegenheitskäufe.

August Schwanefeldt, Hofjuwelier Wilhelmstrasse 28

(Früher E. Schürmann & Co.)

Pistolen-Schießstand **Tir au Pistolet.**

an dem mittleren Durchgang der Colonnade zur linken Seite des Kurssals.

siège près de l'entrée du milieu de la Colonnade à gauche du Coursaal.

OTTO SEELIG Hofbüchsenmacher.

WIESBADEN - Große Burgstr. 6

WAFFEN - JAGDGERÄTE - ANGELGERÄTE.

Oswald R. Krüger

15775 Feine Herrenschniderei

Lager engl. und deutscher Stoffe.

Telephon 4890. Neugasse 13, I. Etage.

Fest-Abend

Montag, 11. Mai 1914, abends 7 Uhr



im Kurhause zu Wiesbaden

für die Rote Kreuz-Sammlung 1914.

Bunter Abend

veranstaltet von Mitgliedern des Königl. Theaters.

Frau Balzer, Fräulein Bommer, Fräulein Eichelsheim, Frau Hans-Zoeppfel, Herr Lichtenstein, Herr Rehkopf, Herr von Schenck.

Conferencier: Herr Herrmann.

Am Flügel: Kgl. Kapellmeister Arthur Rother.

BALL

im blumengeschmückten grossen Saal.

Ball-Leiter: Herr Bier. — Anzug: Gesellschaftsanzug.

Wiener Café.

Rote Kreuz-Kapelle.

Damenorchester des Spangenbergischen Konservatoriums.

Beginn des Buntens Abends 7 Uhr.

Beginn des Balles nach dem Abendessen etwa 9 Uhr.

Eintrittskarten: Loge und Mittelloge 10 Mk., I. Parkett 6 Mk., II. Parkett und Rangalgalerie-Vorder- und Rückst. 5 Mk.

Eintrittskarten, die nur zum Besuch des Balles und Eintritt in den Saal von 9 Uhr abends ab berechtigen, 4 Mk. (grüne Karten).

Ganze Logen sind, so lange Vorrat da ist, im städtischen Verkehrsbureau zu erhalten. Preis: 200 Mk.

In den Restaurationsräumen findet nach dem Buntens Abend gemeinschaftliches Abendessen an kleinen Tischen statt. Vorausbestellungen werden im Kurhaus-Restaurant entgegengenommen. Die Netto-Einnahmen aus dem Restaurationsbetrieb fallen der Rote Kreuz-Sammlung zu.

Die Ausschmückung des Saales erfolgt durch die Firma A. Weber & Co. hier.

Vorverkauf der Karten bei den Firmen Engel, Ecke Wilhelm- und Rheinstr., Erkel, Ecke Wilhelm- und Taunusstr., Weitz, Wilhelmstr. 40, Carl Koch, Michelsberg, Ecke Kirchgasse, Opitz, Webergasse 17, Städtisches Verkehrsbureau, Kurhausplatz 3.

Vom 9. Mai ab nur noch Vorverkauf bei der Kurhaus-Kasse.

DIE AMTLICHE STADT-AUSGABESTELLE FÜR EISENBAHN- UND SCHLAFWAGEN-BILLETTS IST

HOTEL 4 JAHRESZEITEN

Kaiser Friedr. Platz 2

IM REISEBUREAU L. RETTENMAYER. AMTLICHES STADTBUREAU DER PREUSS. HESS. STAATSBAHNEN V. AGENTUR DER INTERNATION. SCHLAFWAGEN-GESELLSCHAFT.

Dampferbillets für alle Dampferlinien.

15462

Pension

Nikolasstrasse 23 II. Eleg. möbl. Zimmer mit allem Komfort zu mässigen Preisen.

Dotzheimerstr. 31, I. Et.

Eleg. möbl. Südz. frei, mit Frühstück Mk. 2.50, event. Mittagstisch. 15873

Erstes und ältestes Institut für

Gesichtspflege

Haarentfernung

System Dr. Olsson.

Kirchgasse 17, I. St.

Frau E. Gronau. 15478

Straußfedern,

Reiher, Boas in Marabu

und Strauss

in grosser Auswahl. Reparaturen aller Art, sowie Krausen, Färben u. Waschen innerhalb 2 Tagen. 15747

Joh. Gotthardt,

Bahnhofstrasse 10, 2. Stock.

Bei Gebrauch von Apotheker

Naschold's Lecithin - Hautnährstoff

„Lecidermin“ verschwinden

sämtliche Unreinheiten der Haut,

Teintfehler und besonders 15583a

Spröde Haut.

Lecidermin - Crème gibt der Haut

die ihr fehlende Nahrung, macht sie

zart, weiss und widerstandsfähig und

ist frei von allen schädlichen Bestand-

teilen. 1000fache Anerkennungen;

Versand nach allen Ländern. Preis

des Orig.-Topfs od. Tube Mk. 1.50.

Alleinvertrieb: Drogerie

und Parfümerie Moebus, Taunus-

strasse 25, Teleph. 2007.

Graf Bodo Zigarro

10 Stück 1 Mk.

Näh. Rosenau, Wilhelmstr. 28.

Berlitz School

of Languages

Luisenstrasse 7

Englisch, Französisch.

15401 Italienisch.

Deutsch für Ausländer.

Kgl. Schlangenbad



Schönheitswasser

zur kosmetisch. Hautpflege, verleiht samtweich. Epidermis. Luxusflasche à 1 Lit. 1.10.

Durch den Mineralwasserhandel oder durch direkten Bezug in Kistenpackungen à 12 Flaschen ab Station Schlangenbad Mark 12.—.

Literatur d. Verwaltung des Kgl. Bades Schlangenbad.

Postprobekarten à 2 Flaschen zu Mark 2.— ab Schlangenbad erhält.

Königstein im Taunus.

Luft- und Nachkurort I. Ranges, 400 Meter über dem Meere. 1 1/2 Stunde von Wiesbaden. (Wöchentliche Gesellschafts-Rundfahrten der Wiesbadener Auto-Verkehrs-Gesellschaft.)

Grand Hotel Königstein.

Das ganze Jahr offen.

Eines der schönst gelegenen und komfortabelsten Hotels Deutschlands 120 Zimmer und Salons, 30 Bäder. Grosse elegante Gesellschaftsräume. Terrassen mit prachtvollem Gebirgs-panorama. Restaurant: Lunch — Diner — Souper — „Afternoon Tea“.

15788

Hotel und Badhaus zum Kranz

Am Kranzplatz und Kochbrunnen. — Bes. Emil Becker.

40 Zimmer. Mässige Preise. Eigene Thermalquelle.

Thermalbäder 70 Pf., 6 Stück Mk. 3.50. Thermalduchen.

Kohlensäurebäder.

15463



Ratskeller der Stadt Wiesbaden

Sehenswürdigkeit der Stadt

Wein- und Bier-Restaurant I. Ranges.

Spezial-Ausschank der Pschorr-Brauerei in München

Eigene Mästerei Hahn i. Taunus.

Grosser Mittagstisch von 1/2 12 Uhr an, **Gedeck Mk. 1.50** und **Mk. 2.50**

Reichhaltige Abendkarte. Spezial-Gerichte zu kleinen Preisen. Soupers à Gedeck Mk. 2.50.

15540

Burgruine Sonnenberg - Wiesbaden

Café-Restaurant I. Ranges

Herrlicher Spaziergang durch die Kuranlagen ca. 35 Min. Endstelle der elektr. Bahn rote Linie Nr. 2, von da in 3 Minuten bequem zu erreichen. 15750 **Heinrich Rossel**, neuer Pächter.

Baden-Baden Die Perle des Schwarzwaldes.

Trinkkur, Radiumhaltige Kochsalz-Thermen, weltberühmt als Heilmittel gegen Gicht, Rheumatismus und Katarhe der Atmungsorgane etc. Rekoneszenz. Unübertroffene Badeanstalten. **Inhalatorium**. Radium-Quell-Emanatorium.

Das Kurhaus und die Bäder sind während des ganzen Jahres geöffnet. Angenehmer Wohnort für dauernde Niederlassung.

Ab 1. Mai direkter Zug
Wiesbaden-Frankfurt-Baden-Baden
 ab Wiesbaden 7³⁰ vorm. ab Frankfurt 8¹⁰ vorm.
 an Baden-Baden 11¹⁴ vorm.

Luftschiffstation. Bergbahn. Prachtvolle Ausflüge, Reitwege, Golf, Tennis, Jagd, Fischerei, Theater, Konzerte. Deutsche Kunstausstellung. Grosses mehrtägiges Tanzfest 19. bis 26. August. **Internat. Pferderennen** 21.-30. August.

Auskunft und Prospekt kostenlos vom Städt. Verkehrsbureau.

Modeschau Paquin Paris

**im PALAST-HOTEL
zu Wiesbaden.**

Paquin, Paris, Rue de la Paix, dessen Schöpfungen maßgebend sind für die Pariser Damenmode, veranstaltet nach einem mit mir getroffenen Übereinkommen

**am Donnerstag, den 7. Mai,
nachmittags 4 Uhr,
im Palast-Hotel zu Wiesbaden,**

mit seinen eigenen Pariser Mannequins eine Vorführung seiner letzten Modelle. Einlasskarten hierzu, die nicht übertragbar und auf den Namen ausgestellt sind, können zum Preise von 5 Mk. pro Person (inkl. Tee und Gebäck) von mir (Telephon 264) oder dem Portier des Palast-Hotel (Telephon 65 und 1075-1079) bezogen werden. Etwaige Bestellungen, die nur durch uns bewirkt werden können, werden an diesem Tage nicht angenommen, wir zeigen aber Interessenten, die eine Karte für die Modeschau gelöst haben, die Modelle nochmals am Freitag, den 8. Mai, nachmittags von 3^{1/2}-5 Uhr in den Salons des Palast-Hotel und nehmen dann Bestellungen gerne entgegen. Der Reinertrag der Veranstaltung ist zu Gunsten des Vereins für Kinderhorte.

Holzmann-Wolf

Spezialhaus für vornehme Damenmoden.
MAINZ EMMERICH, Josefstr. 9.

Burg Crass

Hotel-Restaurant Eltville im Rheingau.

In unmittelbarer Nähe der Landungsbrücke, sowie der Eisenbahn, direkt am Rhein gelegen, herrliche Aussicht, schönste schattige Terrasse, grosser Garten.

Spezialität: Rheingauer Original-Weine.

Möblierte Zimmer. — Kleine Gesellschaften und grosse Vereine finden beste Aufnahme.

Telephon Nr. 25.

Neuer Besitzer
Jean Jffland, Weingutsbesitzer.

Luft- und Sonnenbad Siegfried

Bierstadter Höhe.

Geöffnet von morgens 7 Uhr bis abends 7 Uhr.

Haltestelle der elektrischen Bahn.
 Telephon 548. 15835

Hotel-Restaurant „Mehler“

Mühlgasse 7. Telephon 1970.

In unmittelbarer Nähe vom Kgl. Schloss, Theater, Kurhaus und Wilhelmus-Heilanstalt. 15456

Bekannt gut bürgerliches Haus.

Kulmbacher- & hiesige Biere. Reine Weine. Ausschank im Glas.

Besitzer **Heinr. Mehler**.

Pension Heinsen

Inhaber O. Sabin. 15541

Tel. 1041. Gartenstr. 18.

Angen. Pension in schöner, ruhiger Lage. 2 Min. v. Kurhaus, Park und Theater. Schöner Garten etc. Balkon. Vorz. Küche. Jede Diät. Zivile Preise.

Pension

Villa Hertha

Dambachtal 24. Neuerbaut 1909.

Ruhige, freie Lage, nahe Wald, Kochbrunnen, Kurhaus. 15446

Zentralheiz., elektr. Licht. Garten. Thermalbäder. Tel. 4182.

Frl. **André u. Miss Rodway**.

Schöne 15530 Fremdenzimmer

mit und ohne Pension

10 Kapellenstrasse 10.

Villa Mon Repos Pension Columbia

Frankfurterstrasse 6

Kur- und Fremdenpension in feiner, ruhiger Kurlage — Bäder elektr. Licht — Dampfheizung — Garten. Beste Verpflegung.

15494. Telephon 534.

Buch- und Kunsthandlung Hermann Harms

Wiesbaden, 12 Friedrichstr. 12 (Nähe Wilhelmstrasse)

Antiquitäten

Luxus-Porzellanfiguren.

Sofort alle Neu-Erscheinungen.

Romane-Reisebücher. 15706

Kgl. Schwalbach



Bei
**Blutarmut u.
 Bleichsucht seit
 Jahrhunderten
 von anerkanntem Wert.**

Durch den Mineralwasserhandel oder durch direkten Bezug in Norden & 15 Fl. M. 9.—, & 25 Fl. M. 15.—, & 50 Fl. M. 30.— ab Station Langenschwalbach. Prospekt durch Verwaltung des Kgl. Bades Langenschwalbach.

Institut
 für Behandlung von
Asthma u. Lungenverweiterung.
 Dr. med. H. Müller
 Webergasse 8, II.